



Praxisnahe Forschung

Weitere Schwerpunkte bilden praxisnahe Versuche in der pflanzlichen und tierischen Erzeugung. Deren Ergebnisse stehen der staatlichen Landwirtschaftsberatung, den Fachmedien und allen landwirtschaftlichen Betrieben zur Verfügung. Dazu gehören zurzeit

- die effiziente Futterwirtschaft
- die Kurzrasenweide
- die Hornloszucht
- die Öko-Küche



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum & Akademie für Ökologischen Landbau Kringell
 94116 Hutthurm
 Tel.: 08505/9181-0, Fax: 08505/9181-51
 E-Mail: LVFZ-Kringell@LfL.bayern.de
www.LfL.bayern.de

Impressum

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
 Vöttinger Straße 38, 85354 Freising-Weihenstephan
www.LfL.bayern.de

Redaktion: Abteilung Information und Wissensmanagement
 Tel.: 08161/71-5832, Fax: 08161/71-3133
 E-Mail: Presse@LfL.bayern.de

Druck: 3. veränderte Auflage, Dezember 2018
 Onlineprinters, Neustadt a.d. Aisch

© LfL



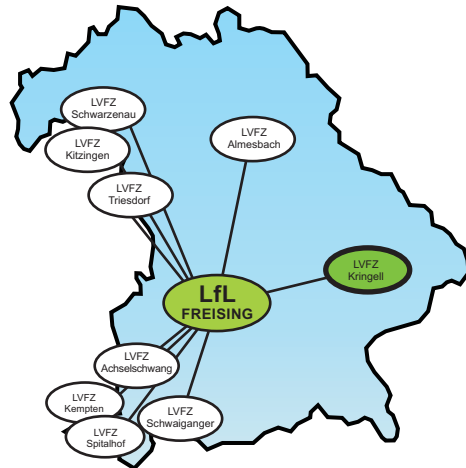
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
 Bavarian State Research Center for Agriculture

Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum & Akademie für Ökologischen Landbau Kringell

Das LVFZ Kringell ging aus einer 1911 gegründeten Weidengenossenschaft von ortsansässigen Bauern hervor. Die Rinderhaltung bildete den Schwerpunkt des damaligen Betriebes. 1920 kam eine Geflügelzuchtstation und 1929 die Schweinezucht hinzu. 1950 nahm die Viehhaltungs- und Melkerschule ihren Lehrbetrieb auf. 1960 löste der Freistaat Bayern den bis dahin bestehenden Pachtvertrag mit dem Zuchtverband für Fleckvieh Niederbayern e.V. ab und erwarb die Einrichtung. Die landwirtschaftlichen Flächen wurden sukzessive aufgestockt, 1964 der Nebenbetrieb Voglgöd erworben. 1987 wurde ein neues Schul- und Verwaltungsgebäude angebaut und das Internat renoviert; 1993 ein Milchviehlaufstall, 2006 ein Jungviehstall und 2011 ein Zuchtsauenstall errichtet. 2013 wurde die Akademie für Ökologischen Landbau und Tierhaltung eröffnet.

Das Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum (LVFZ) für ökologischen Landbau und Tierhaltung in Kringell ist organisatorisch in die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) eingebunden. Es nimmt seine Aufgaben in der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Erprobung und Beratung wahr. Seine Aktivitäten sind auf die Land- und Tierwirtschaft ausgerichtet. Dazu finden Schulungen für Landwirte statt, landwirtschaftliche Auszubildende absolvieren einen Teil ihrer Ausbildung und erfahren, wie die Theorie in der Praxis aussieht. Obendrein bildet das LVFZ Kringell selbst Lehrlinge in der Landwirtschaft und in der Küche aus.

Nachdem die landwirtschaftlichen Flächen, die Rinder- und Schweinehaltung und zuletzt auch die Küche auf ökologische Wirtschaftsweise umgestellt wurden war es folgerichtig, eine von zwei Öko-Akademien in Bayern am LVFZ Kringell anzusiedeln.



Betriebsspiegel und Tierbestand

Die Landwirtschaft ist verteilt auf die zwei Standorte. Milchkühe und Schweine werden in Kringell gehalten. Das Jungvieh weidet auf dem Pachtbetrieb in Oberleinbach. Insgesamt stehen 83 ha Grünland und 75 ha Ackerland zur Verfügung. Die Bewirtschaftung erfolgt nach ökologischen Grundsätzen. Zum Betrieb gehören auch 9 ha Wald.



Die Viehhaltung umfasst 80 Milchkühe der Rasse Fleckvieh mit Nachzucht und 40 Zuchtsauen mit ihren Läufern.

Darüber hinaus beherbergt der Bienenprüfhof 190 Bienenvölker

Internat und Küche

Das hauseigene Internat kann bis zu 44 Personen beherbergen. Im Frühjahr 2013 wurde die Küche im Rahmen eines Modellprojektes auf die Verarbeitung öko-regionaler Produkte umgestellt. Die Erfahrungen und Ergebnisse stehen den staatlichen Einrichtungen in der Gemeinschaftsverpflegung (GV) zur Verfügung.



Aus- und Fortbildung am LVFZ

Das Angebot umfasst:

- ▶ einwöchige Grundlehrgänge für tierische Erzeugung mit Melkausbildung
- ▶ einwöchige Schwerpunktlehrgänge für Rinderhaltung
- ▶ Seminare im Rahmen der Qualifikation nach dem Bildungsprogramm (BiLa)
- ▶ Praxisseminare zur Tierhaltung für Studentinnen und Studenten der Universitäten und Fachhochschulen
- ▶ Speziallehrgänge für Klauenpflege und Klauengesundheit
- ▶ Lehrgänge zur Verarbeitung und Vermarktung tierischer Produkte
- ▶ Lehrgänge Milchviehhaltung und Kälberaufzucht für ländliche Hauswirtschafterinnen
- ▶ Betriebsbesichtigungen für Lehrer und Schüler im Rahmen des Programms "Erlebnis Bauernhof"
- ▶ Informationsveranstaltungen für Lehrer und Schüler an allgemeinbildenden Schulen

Aus- und Fortbildung an der Öko-Akademie

- ▶ Die Akademie bietet vielfältige Möglichkeiten für Bäuerinnen und Bauern sowie für weitere Interessierte an Fortbildungen im ökologischen Landbau. Sie basiert auf einem Viersäulenmodell, im Angebot stehen:
- ▶ Seminare zur Umstellung auf ökologischen Landbau
- ▶ Öko-BiLa - Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung zum Landwirt
- ▶ Fortbildungsmodulare zum ökologischen Landbau
- ▶ Praktikertage, Fachtagungen und Diskussionsforen für Erzeuger, Vermarkter und Verbraucher

